

Delegiertenversammlung 30. November 2019



Zentrum Löwenberg, Murten

Inmitten der wunderbaren Infrastruktur beim Zentrum Löwenberg in Murten wurden die Teilnehmer der diesjährigen Delegiertenversammlung von German Schmutz in Empfang genommen. Sein 3-köpfiges Organisationsteam des Schafzuchtvereins Seebezirk und die Helferinnen und Helfer hatten sehr gute Arbeit geleistet und konnten mit ihrem interessanten Programm viele BFS-Schäfer nach Murten locken. Der grosse Saal war bis auf den letzten Platz besetzt als der BFS-Präsident André Meister die 122 Stimmberechtigten und 14 weiteren Gäste willkommen hiess und den offiziellen Teil eröffnete.

Der Gemeindepräsident Pascal Pörner, der Nachbargemeinde Muntelier, wandte sich mit einem Grusswort an die Versammlung. Die Gemeinde Muntelier mit ihren 963 Einwohnern wird als ältestes Dorf von Europa genannt, weil hier Spuren der Pfahlbauer gefunden worden waren. Sie ist zu 90% deutsch- und 10% französischsprachig und verzeichnet seit 1995 eine rege Bautätigkeit. Muntelier spendete den BFS-Schäfer am heutigen Tag das Kaffee und Gipfeli, wofür sich diese herzlich bedankten beim Gemeindeoberhaupt.

Mit der Vorstellung des SZV Seebezirk nahm die Versammlung ihren Lauf. German Schmutz zeigte unterhaltsam mit einer Fotopräsentation, was sich seit der Gründung der ursprünglichen Genossenschaft im Jahr 1930 ereignet hatte. Aktuell umfasst der Verein 24 Mitglieder und 15 aktive Züchter.

Die Delegierten wählten anschliessend die Stimmezähler genehmigten das Protokoll, den Jahresbericht und die Jahresrechnung 2020. Mit dem Budget 2020 wurde gleichzeitig auch der unveränderte Jahresbeitrag 2020 gutgeheissen. Die Anwesenden dachten anschliessend den Todesfällen im vergangenen Jahr und nahmen Kenntnis vom Tätigkeitsprogramm 2020, welches die Ostermontagstagung am 13. April 2020 beinhaltet, wo ein Organisator noch gesucht wird. Das Jahr wird wiederum mit der Delegiertenversammlung am 28. November 2020 in Hohenrain, Luzern, beendet. Unter dem Traktandum Wahlen konnte als Ersatz für Leonhard Dörig, Cornelia Gassner aus dem SZV Safnern-Orpund, gewonnen werden für ein Vorstandsamt. Mit der Wiederwahl der Sekretärin für eine weitere 3-jährige Amtsdauern ist der Vorstand demnach komplett.



Die Anwesenden dachten anschliessend den Todesfällen im vergangenen Jahr und nahmen Kenntnis vom Tätigkeitsprogramm 2020, welches die Ostermontagstagung am 13. April 2020 beinhaltet, wo ein Organisator noch gesucht wird. Das Jahr wird wiederum mit der Delegiertenversammlung am 28. November 2020 in Hohenrain, Luzern, beendet. Unter dem Traktandum Wahlen konnte als Ersatz für Leonhard Dörig, Cornelia Gassner aus dem SZV Safnern-Orpund, gewonnen werden für ein Vorstandsamt. Mit der Wiederwahl der Sekretärin für eine weitere 3-jährige Amtsdauern ist der Vorstand demnach komplett.

Peppino Beffa, Präsident des Schweizerischen Schafzuchtverbandes freute sich über die Einladung und war dieser gerne gefolgt, um über einige Neuerungen des Dachverbandes zu berichten. In seinem Referat standen vor allem die TVD-Markierungspflicht und die Einführung der elektronischen Ohrmarke per 1. Januar 2020 im Zentrum. Zudem orientierte er über die Umsetzung des geänderten Rassenstandards und das neue Reglement für die Exterieur-Beurteilung.



Zuletzt verabschiedete André Meister das austretende Vorstandsmitglied. Leonhard Dörig war seit 6 Jahren im BFS-Zuchtverband tätig. Der OK-Präsident Andreas Oberli blickte zurück auf eine erfolgreiche 4. BFS-Expo, dank vielen motivierten Ausstellern, Helfern und grosszügigen Spenden.

Ausserdem präsentierte der BFS-Präsident die Änderungen im BFS-Rassenstandard, welcher im Frühling 2020 eingeführt werden soll. Nebst einer Vorstellung eines Marken- und TVD-Lesegerätes durch den Geschäftsführer der Firma Exelor AG in Ittigen wurde eine kurze Diskussion zur Registrierungspflicht geführt.

Nach dem Schlusswort durch den Präsidenten André Meister waren die Delegierten zu einem Apéro eingeladen. Im Anschluss an das köstliche Mittagessen mit mehreren zur Auswahl stehenden Menüs, wurden bei einer Verlosung viele attraktive Preise verteilt und die Anwesenden liessen den Tag im Seeland gemütlich ausklingen.

